

Protokollauszug aus der Niederschrift über die 2. Sitzung der Freizeit- und Sportkommission am 23. März 2022

Punkt 3 der Tagesordnung

Städtische Investitions-/Instandhaltungszuschüsse für vereinseigene Sportanlagen in 2022 (1. Verteilung); Empfehlungen der Unterkommission

Mit der Einladung zur heutigen Sitzung wurden im Entwurf die Übersichten mit den Vereinsanträgen, den veranschlagten Gesamtkosten und den Zuschussvorschlägen versandt. Herr Michel teilt hierzu folgende Änderungen mit, die sich kurzfristig vor der Sitzung ergeben haben:

Zu Nummer 3 - Freie Turnerschaft Wiesbaden e. V., Erneuerung des Kunstrasenplatzes

Vorgesehen waren die Erneuerungen der Kunstrasenbeläge auf dem Groß- und Kleinspielfeld. Durch die begrenzte Landeszuwendung kann der Verein in diesem Jahr nur das Großfeld sanieren, das Kleinspielfeld wird auf 2023 verschoben. Die Gesamtkosten reduzieren sich deshalb für 2022 auf eine Summe von 203.000 €.

Nummer 10 neu - Spielvereinigung Sonnenberg e. V., Umrüstung Flutlichtanlage auf LED

Der Zuschussantrag der Spielvereinigung Sonnenberg ging erst am 21.03.2022 beim Sportamt ein und wurde in der Übersicht alphabetisch als neue lfd. Nr. 10 eingeordnet. Die laufenden Nummern der dahinter stehenden Vereine verschieben sich entsprechend.

Zu Nummer 13 (alt) - Turnverein Erbenheim e. V., Instandhaltungsarbeiten im Vereinsheim

Durch nachträglich eingereichte Kostenvoranschläge für Blitz- und Brandschutz sowie der beauftragten Architektin haben sich die Kosten um rd. 30.000 € erhöht.

Es besteht Konsens, dass die von der Unterkommission vorgeschlagenen Zuschüsse unverändert 25 % der von den Vereinen angegebenen Kosten der Maßnahmen betragen und auf volle 10 €-Beträge aufgerundet werden. Die zusätzlichen Zuschüsse für Energiesparmaßnahmen werden nur für entsprechende Sanierungsarbeiten berücksichtigt und betragen 10 % des für die Instandhaltungs- oder Investitionsmaßnahme beschlossenen Zuschusses, ebenfalls aufgerundet auf einen vollen 10 €-Betrag.

Herr Michel weist abschließend darauf hin, dass im Haushaltsplan 2022 insgesamt 225.000 € für Instandhaltungsmaßnahmen der Sportvereine veranschlagt sind. Diese Mittel werden mit Beschlussfassung der vorliegenden Anträge fast vollständig aufgebraucht, sodass im Herbst geprüft werden muss, ob und inwieweit weitere Zuschüsse möglich sind.

Weitere Anmerkungen oder Änderungswünsche zu den Maßnahmen werden auf Nachfrage von Herrn Oberbürgermeister Mende nicht vorgetragen.

Ergänzung des nachstehenden Beschlusses:

Für die Sitzung der Freizeit- und Sportkommission am 23.03.2022 lag ein weiterer Zuschussantrag des Turnvereins Frauenstein vor, der rechtzeitig vor der Sitzung eingereicht, vom Sportamt aber leider für die Beschlussfassung übersehen wurde. Für die durchgeführte Dachsanierung

hat der Verein mit Kosten von rd. 200.000 € gerechnet, die vorgelegte Endabrechnung ergab jedoch eine Gesamtsumme von 236.466,09 €.

Zur Unterstützung des Turnvereins Frauenstein wurde im Umlaufverfahren einem weiteren Zuschuss von 9.120 € (25 % von 36.466,09 €, aufgerundet auf einen vollen 10 € - Betrag) mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt. Die Beschlussliste wird dementsprechend um den TV Frauenstein erweitert.

Für die Gewährung von städtischen Instandhaltungs-/Investitionszuschüssen wird mit der vorgenannten Ergänzung folgender Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. 7/2022 (einstimmig, bis auf neue lfd. Nr. 14 mehrheitlich bei einer Gegenstimme):

Der Gewährung von Instandhaltungs- und Investitionszuschüssen für vereinseigene Sportanlagen aus den Haushaltsansätzen 2022 und Restmitteln aus dem Vorjahr wird

- gemäß der Anlage 2 der Sitzungsvorlage in Wiesbaden mit einer Gesamtsumme von 212.430 € (einschließlich Instandhaltungszuschüssen für Energiesparmaßnahmen von 6.350 €) und
- gemäß Anlage 3 der Sitzungsvorlage in AKK mit einer Gesamtsumme von 730 €

zugestimmt.

Für die Richtigkeit:

Michel
Sportamt